

Skill: Wickeln eines Neugeborenen	
Konzeption	Der Focus dieses Fertigkeitstrainings liegt auf dem hygienisch korrekten Wickeln unter Beachtung des Infant Handlings und der Sicherheit des Kindes. Es bezieht das bereits erworbene Wissen der Auszubildenden zur Hände- und Flächendesinfektion, sowie zur optimalen Gestaltung eines Wickelplatzes (reine und unreine Seite) mit ein. Die Kommunikation mit dem Kind ist ebenfalls Bestandteil dieses Trainings.
Curriculare Einbettung:	ME 10.1.3. Versorgung eines gesunden Neugeborenen/stabilen Frühgeborenen
Ziele Intervention:	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Reinigung des Genitalbereichs zur Vermeidung von Hautirritationen ▪ Entwicklungsförderndes Handling von Säuglingen ▪ Beachtung der hygienischen Prinzipien beim Wickeln eines Neugeborenen
Lernziele:	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erlangen von Sicherheit bei der Durchführung des Wickelns ▪ Einüben und Automatisierung des Infant Handlings
Situationsbeschreibung:	Das Neugeborene liegt im Bett, ein Wickeltisch steht bereit. Das Neugeborene wird aus dem Bett aufgenommen, zum Wickeltisch gebracht, gewickelt, und wieder ins Bett gelegt.

Vorbereitung:	<u>Handlungsschritte:</u>	<u>Begründungen:</u>
	<p>Wickeltisch</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Hygienische Händedesinfektion durchführen ▪ Material vollständig richten unter Berücksichtigung der hygienischen Prinzipien, Feuchttücher geöffnet am Fußende platzieren ▪ Wärmelampe anstellen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 5 M: Vor Kontakt mit Patientenumfeld ▪ Ungestörten Handlungsablauf sichern ▪ Gute Vorbereitung reduziert Fehler in der Durchführung ▪ Keimverschleppung vermeiden (reine/unreine Seite) ▪ Das Kind bleibt während der Versorgung warm
Durchführung	<p>Beim Neugeborenen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Hygienische Händedesinfektion durchführen ▪ Neugeborenes mit einer Initialberührung begrüßen ▪ Neugeborenes nach Kinästhetischen Prinzipien aufnehmen und auf dem Wickeltisch ablegen ▪ Ab hier: Durchgängig eine Hand am Kind zum Schutz vor Sturz! ▪ Unterkörper des Neugeborenen entkleiden, Wäsche am Kopf des Neugeborenen ablegen ▪ Handschuhe anziehen ▪ Windel öffnen und die Klebestreifen auf der Windel fixieren 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 5 M: Vor direktem Patientenkontakt ▪ Ankündigen einer Maßnahme durch eine Pflegekraft. ▪ Entwicklungsfördernde Bewegung anbieten ▪ Vermeidung von Unfällen und Verletzung ▪ Das Neugeborene bleibt warm und die Kleidung liegt sicher und griffbereit ▪ Schutz vor potentiell infektiösem Material ▪ Hinweis: Eltern benutzen keine Handschuhe (häusliches Setting) ▪ Klebestreifen kommt nicht mit der Haut in Kontakt

	<u>Handlungsschritte:</u>	<u>Begründungen:</u>
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Den vorderen Teil der Windel unter das Gesäß des neugeborenen Kindes schieben ▪ Genitalbereich des Neugeborenen mit Feuchttüchern reinigen: Wischrichtung von außen nach innen, von der Symphyse zum Anus. Dabei kinästhetische Prinzipien ausschließlich mit der sauberen Hand anwenden. ▪ Feuchttücher in der Nierenschale entsorgen. ▪ Haut beurteilen. ▪ Schmutzige Windel unter dem Gesäß hervorziehen und in den Abwurf gelegt ▪ Handschuhe ausziehen & hygienische Händedesinfektion durchführen ▪ Saubere Windel unter das Gesäß schieben und schließen. Nabelschnurrest bleibt außerhalb der Windel ▪ Korrekten Sitz der Windel beurteilen ▪ Neugeborenes einkleiden ▪ Neugeborenes nach kinästhetischen Prinzipien aufnehmen und im Bett ablegen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Keimverschleppung vermeiden ▪ Entwicklungsfördernde Bewegung anbieten ▪ (Hinweis: Je nach Puppen: Besonderheiten bei Mädchen/Jungen berücksichtigen.) Keimverschleppung vermeiden. ▪ Keimverschleppung vermeiden. ▪ Hautveränderungen rechtzeitig erkennen. ▪ Schmutzige Materialien entsorgen und eine reine Arbeitsfläche schaffen ▪ Keimverschleppung vermeiden ▪ Hinweis: Entfällt für Eltern ▪ Infektionsgefahr reduzieren ▪ Die Windel schnürt nicht ein und kann nicht herunterrutschen ▪ Für Wärme ist gesorgt ▪ Entwicklungsfördernde Bewegung anbieten, das Neugeborene liegt sicher, die Hände sind frei für weitere Tätigkeiten

Nachbereitung:	<u>Handlungsschritte:</u>	<u>Begründungen:</u>
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Material entsorgen ▪ Hygienische Händedesinfektion durchführen ▪ Wärmelampe ausschalten ▪ Flächendesinfektion der Wickelaufgabe 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Freie Arbeitsfläche schaffen ▪ 5M nach Kontakt mit Patienten, Patientenumgebung und potenziell infektiösem Material ▪ Hinweis: Eltern waschen sich erst an dieser Stelle die Hände ▪ Energie sparen ▪ Keimverschleppung vermeiden
Reflexionskriterien:	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Arbeitsplatzstruktur: reine/unreine Seite ▪ organisatorischer Ablauf ▪ Infant Handling ▪ Kommunikation mit dem Kind ▪ fachlich Korrekte Vorgehensweise (Wischrichtung) ▪ Sicherheit des Kindes gewährleistet (Wärme, immer eine Hand am Kind, keine Händedesinfektion über dem Kind) ▪ Berücksichtigung hygienischer Prinzipien 	
Lernvereinbarungen:		